



Mit dem E-Bike von Turm zu Turm Radltouren für Entdecker und Naturfreunde in Prien am Chiemsee



Fotograf: Johann Zimmermann

Prien am Chiemsee/München, 18. April 2016. Wer hockt denn da im Gras? Was schwimmt denn hier im Wasser und raschelt dort im Schilf? Naturfreunde, Hobby-Vogelkundler und Heimatentdecker, die die Region um Prien am Chiemsee vom E-Bike aus kennenlernen wollen, folgen am besten von Prien aus der Spur der Türme und Hütten. Von einem Beobachtungsturm zum nächsten schlängelt sich der Weg rund um den See, den sich Besucher beim entspannten Radeln durch

die idyllische und artenreiche Chiemseeregion erschließen. Urlauber starten die Naturerlebnistouren entweder auf eigene Faust oder mit Chiemsee-Naturführern, um an den schönsten Uferabschnitten zu rasten, Rohrdommel, Schwan, Kormoran & Co. zu beobachten, das atemberaubende See- und Alpenpanorama zu genießen und allerhand Wissenswertes über die Region zu erfahren.

Der Chiemsee-Radweg umrundet auf 55 Kilometern das Bayerische Meer. Neun Naturbeobachtungs-Türme und -Hütten befinden sich an verschiedenen Uferabschnitten rund um den See. Pflanzenfreunde erhaschen am [Turm Irschener Winkel](#) in Felden (Bernau) seltene Blicke auf Röhricht- und Teichrosenfelder. Auf ein Stelldichein mit dem Biber freuen sich Tierliebhaber, die mit der nötigen Geduld ausgestattet sind, nahe der [Hütte an der Prienmündung](#) in Rimsting. Hier mündet die Prien, mit über 30 Kilometern Länge einer der längsten Wildbäche im bayerischen Alpenraum, in die Schafwaschener Bucht. Passionierte Gesteinskundler beschreiten den Steinlehrpfad mit

Findlingen aus der Eiszeit und belohnen sich mit einem grandiosen Blick auf das Bayerische Meer. Den [Turm Ganszipfel](#) erreichen die Urlauber auf dem Uferweg von Mühln (Breitbrunn) nach Gstadt, der gesäumt ist von prächtigen Malervillen. Dort angekommen schweift der Blick wieder über den See, wo nun die drei malerischen Chiemsee-Inseln und die Alpenformationen in der Ferne auftauchen.

Für Urlauber, die den Chiemsee per E-Bike entdecken und aktiv am bayerischen Meer unterwegs sein wollen, hält das Tourismusbüro Prien das Angebot [Chiemsee e-radeln](#) bereit. Es enthält drei oder sechs Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück in Prien am Chiemsee, die Schifffahrt zur Herren- und Fraueninsel, die Schlossbesichtigung Herrenchiemsee, den Besuch des König Ludwig II. Museums, der Julius Exter Galerie und des Augustiner Chorherrenstiftes auf der Herreninsel, eine Radlkarte rund um den Chiemsee und die Nutzung des E-Bikes für einen Tag. Das Angebot für drei Nächte ist ab 105 Euro pro Person buchbar, für sechs Nächte ab 164 Euro. Kostenfreie Führungen zu den [Naturbeobachtungsstationen](#) entlang des Chiemsee-Ufers finden ganzjährig statt; [geführte Vogelbeobachtungen](#), etwa bei der Hütte an der Prienmündung am 17. April, 22. Mai, 19. Juni, 25. September, 23. Oktober, 20. November und 4. Dezember. Weitere Informationen sind beim Tourismusbüro Prien unter info@tourismus.prien.de oder +49-(0)8051 6905 0 sowie im Internet unter www.tourismus.prien.de erhältlich. News, Live-Berichte, Bilder und Videos auch auf [facebook](#) oder [You Tube](#).

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Pressetexte im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com erhältlich oder auf Anfrage an media@piroth-kommunikation.com.

Über Prien am Chiemsee

Mit einem breiten Kultur- und Freizeitangebot lockt die historische Seegemeinde Jung und Alt an den Chiemsee. So folgen Besucher etwa via Schiff den Spuren König Ludwigs II. zum prunkvollen Schloss auf Herrenchiemsee. Mit dem mittelalterlichen Münster und dem großen Obst- und Kräutergarten lohnt sich auch ein Ausflug auf die benachbarte Fraueninsel. Auf dem Festland geht es für Radler, Skater oder Nordic Walker entlang des Uferwegs einmal rund um das „Bayerische Meer“. Bei den Priener Direktvermarkter sammeln Aktive auf unterschiedlichen Radl-, E-Bike- und Wanderrouten regionale Schmankerl für ihr individuelles „Do-it-yourself“-Picknick. Beste Aussichten für Wanderer versprechen verschiedene Themenwege wie beispielsweise der „Priener Postkartenweg“ oder der „Obst- und Kulturweg“ in Richtung Ratzinger Höhe. Unterwegs mit dem Ruder- oder Elektroboot genießen Urlauber auf dem Wasser den Blick in die Chiemgauer Voralpen – auch für Segler und (Kite-)Surfer heißt es am Chiemsee „Leinen los“. Entspannung und Spaß gibt es dazu im PRIENAVERA-Erlebnisbad direkt an der Uferpromenade. Abenteuer-Klettergarten, Märchenwanderungen, LET°S GEO-App & Co. ergänzen das abwechslungsreiche Familienangebot in und um Prien ideal. Sowohl im Sommer als auch im Winter erkunden Interessierte mittels verschiedener Naturerlebnisrouten eines der vielfältigsten Ökosysteme Deutschlands zu Land und zu Wasser. Mit dem speziellen Angebot der Chiemsee Golfcard bespielen Anfänger und Profis für ein einmal fälliges Greenfee jeweils auf vier von insgesamt zwölf Partner-Plätzen – stets begleitet vom malerischen Alpenpanorama. So facettenreich wie die Landschaft ist auch das Kulinarik-Angebot in Prien am Chiemsee. Frischen Zutaten der Region verwöhnen im Sterne-Restaurant ebenso wie in den heimeligen Gaststuben mit bayerisch-moderner Kost oder den Fischerhütten mit frischem Steckerlfisch in den idyllischen Uferauen. Für die Förderung der touristischen Wirtschaft in Prien am Chiemsee und die Vermarktung des gesamten Umlandes inklusive der Fraueninsel und Schloss Herrenchiemsee ist die 1999 gegründete und 2015 umfirmierte Prien Marketing GmbH zuständig. www.tourismus.prien.de

Kontakt

Prien Marketing GmbH
Andrea Hübner
Alte Rathausstraße 11
D-83209 Prien am Chiemsee
Tel +49-(0)8051-6905 10
Fax +49-(0)8051-6905 30

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH & Co. KG
Teresa Schreiner
Tannenstraße 11
D-82049 Pullach bei München
Tel +49-(0)89-55 26 78 90
Fax +49-(0)89-55 26 78 99



info@tourismus.prien.de

media@piroth-kommunikation.com
